

Unwetter in Telgte: Prüfung auf Tornado-Schäden durch Deutschen Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst prüft Tornadoverdacht nach Unwetter in Telgte: Sturmböen verursachen schwere Schäden im Münsterland.

Wetterdienst untersucht Tornadoverdacht in Telgte

In Telgte im Münsterland hat ein heftiges Unwetter große Schäden verursacht. Der Deutsche Wetterdienst prüft derzeit, ob es sich dabei um die Auswirkungen eines Tornados handelt.

Das Unwetter, das am Freitag über Telgte hinwegfegte, sorgte insbesondere in einem Gewerbegebiet für erhebliche Schäden an Gebäuden. Neben beschädigten Gebäuden wurden auch schwere Baucontainer durch die Luft gewirbelt. Zudem stürzten Bäume um, was dazu führte, dass die Bundesstraße 51 vorübergehend gesperrt werden musste.

Um die Bevölkerung frühzeitig zu warnen, wurden über soziale Medien entsprechende Hinweise verbreitet, um die Menschen dazu aufzufordern, in ihren Häusern zu bleiben. Ein besonders dramatischer Vorfall ereignete sich an einem Gebäude, als eine Photovoltaikanlage vom Dach gerissen wurde.

Der Deutsche Wetterdienst wird nun intensiv untersuchen, ob die Schäden in Telgte tatsächlich durch einen Tornado verursacht wurden. Die genaue Ursache für das heftige Unwetter und die Beeinträchtigungen müssen noch ermittelt werden.

Es bleibt zu hoffen, dass die Bewohner von Telgte schnellstmöglich wieder zur Normalität zurückkehren können und die auftretenden Schäden rasch behoben werden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)